

zu verabschieden, nicht ohne geheime Zweifel, ob ich der übernommenen Führerrolle auch gerecht geworden. An gutem Willen hat es mir nicht gefehlt, und so biete ich am Schlusse dieser Zeilen Allen, die unser kleines, schönes Vaterland achten, lieben und ehren, meine herzlichsten Grüße, — und den Wunsch eines baldigen Wiedersehens !
Luxemburg, Ende Februar 1883.

NOTICE

sur la confrérie armée dite de St. Sébastien, à Luxembourg. 1402—1863.

(Suite.)

Bombardement de la ville en 1683.

Die Franzosen warfen circa 6000 Bomben und Granaten in die Festung, zerstörten dadurch fast alle Häuser, und setzten die Stadt in einen wahrhaft bedauernswerten Zustand.

Es ist kaum zu beschreiben, welche heldenmütige Entschlossenheit und Standhaftigkeit die Bürger bei dieser Gelegenheit zeigten und ungeachtet der gräßlichen Verwirrung, der Zerstörung ihrer Häuser und des traurigen Zustandes, in welchen sie versetzt waren, sich gegenseitig zur Ausdauer aufmunterten und verlangten, daß man sie ins Gefecht führe, um mit den Franzosen ins Handgemenge zu kommen.

Engelhardt.

1684.

Copie de la lettre du Roy Charles Second Roy des Espagnes, écrite au Magistrat de la ville de Luxembourg, en février 1684, au sujet du bombardement que la ville a souffert les 23, 24, 25, 26 et 27 décembre 1683 par une armée francoise de dix ou douze mil hommes commandez par le maréchal Crequi, qui avai seize mortiers posez sur la hauteur de Kuheberg, a l'endroit ou est a present une redoute avancée devant la porte de Treves ont jetté environ six mil bombes et carcasses tant de nuit que de jour.

EL REY

Charos y bien amados par lo que me ha participado El Marquez de Grana, veu la promptitude zele conque continuais La antiqua fidelitat, quy siempre he recononocido en vos y mis gloriosos predecessores y la constantia y firmeza de animo con que aneis tolecudo El fueyo y danno que causeran Las muchas bombas que arrojaron Las Enemigos en esta plaza, y la resolution conque estais de register valerosa monte a todas sus hostilidades os mi gratitud, en loque obrais en mi servicio : pudiendo asseguror os que es el amor que tengo a tun luenos y bales Vassallos, y que corresponde a vuestro zelo y fumezas, y assy como estay lierto que par mi servitio y vuestra prunior obligation Las continuaveris Lopodreis estur de que aliendo y atendere siempre a Vuestra defensa, y a todo Loque pueda ser de vuestro consuelo y maior satisfaction, canton charos y bien amados. Dias ostenga en su santa guarda de Madrid alos de febrero 1684 era firmada. El Rey, mas abajo

Crispin de Botollo &c.

(Archives de la ville.)

La lettre qui précède est ainsi traduite par Engelhardt :

„Der König.

Theuere und Vielgeliebte ! Der Markgraf von Grana hat uns berichtet, mit welcher Pünktlichkeit und welchem Eifer Ihr in der alten Treue beharret, die wir stets in Euch wahrgenommen und Ihr stets Unseren rühmlichen Vorfahren bewiesen, mit welcher Standhaftigkeit und Seelenstärke Ihr die Verheerungen erduldet und das Feuer bekämpft, die die große Anzahl Bomben Euch zufügten, welche der Feind in die Festung warf,